

## Gesprächsleitfaden zur Predigtserie „Mit David Glauben lernen“ Thema 7 – „Der Wunsch nach Gottes Nähe“ - 2.Samuel 6,1-16.21-22 -

---

Die aufgeführten Fragen beziehen sich auf die Predigt, die am 30.April 2023 im Gottesdienst der FeG Erlangen gehalten wurde.

Siehe: <https://www.youtube.com/c/FeGErlangen/videos>

- Welcher Aspekt der Predigt hat dich besonders angesprochen bzw. Widerstand ausgelöst?
- Bist du im realen Leben schon mal einem „Promi“ begegnet? Wie war das für dich?

### Kernaussagen der Predigt:

#### 1.) Der Wunsch nach Gottes Nähe

- Welche Vorstellungen hattest du bisher von der Bundeslade?
- Warum will David die Bundeslade unbedingt nach Jerusalem holen?
- Zitat aus der Predigt: „Wir können unser Leben als Christ nicht mit unserem guten Willen meistern, oder mit einem umfangreichen Wissen über Gott...wer das versucht, für den wird der Glaube eine mühsame und langweilige Angelegenheit“ Sprecht über diese Aussage! Stimmt du dem zu?
- Inwieweit ändert die Erfahrung der Gegenwart Gottes unser Glaubensleben?
- Wo sind die Orte, an denen du an Gottes Nähe erinnert wirst?

#### 2.) Störungen / Probleme mit der Nähe Gottes

- Usa stirbt bei dem Versuch, die Bundeslade zu halten. Wie geht es dir mit diesem Ereignis? Kannst du das in dein Gottesbild einordnen?
- Warum können wir Menschen uns Gott nicht einfach so nähern?
- Lies 1. Petrus 5,5! Warum ist Stolz so gefährlich? In welcher Weise ist er ein „Beziehungskiller“ Gott gegenüber?
- Woran können wir Stolz in unserem Leben erkennen?

#### 3.) Der Weg in die Nähe Gottes

- Was tut Gott, damit wir in seine Nähe kommen können?
- In welcher Weise verhält sich David, bei seinem zweiten Versuch, die Bundeslade nach Jerusalem zu holen, anders?
- Wie sieht eine demütige Haltung Gott gegenüber aus?
- Zitat aus der Predigt: „Letztlich ist es nicht unsere Schuld oder unser Schmutz, der uns von Gott trennt, sondern es ist unser Stolz und unsere Reserviertheit, Gott nicht mit leeren Händen entgegen tanzen zu wollen.“ Sprecht über diese Aussage!